

Newsletter 25

KW 49 / 50

Anmeldung zum Newsletter

Der Newsletter erscheint 14-tägig. Anmeldungen für das Abonnement bitte per Mail an: mariamagdalenanews@web.de

Öffnungszeiten Gemeindebüros

Zentrales Pfarrbüro Reudnitz (Tel.: 0341 / 2619630):
Montag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Büro Schönefeld (Tel.: 0341 / 2323311):
Dienstag von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr und Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Büro Engelsdorf (Tel.: 0341 / 6516434):
Dienstag und Freitag von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Katholische Livestream-Gottesdienste aus Leipzig

Aus der Propsteipfarrei in Leipzig wird jeden Sonntag um 11:00 Uhr ein Gottesdienst-Livestream gesendet. Die Übertragung erfolgt über: <http://www.bistum-dresden-meissen.de/> oder <http://www.propstei-leipzig.de/>

Pfarrei Hl. Maria Magdalena

„Das Licht leuchtet in der Finsternis“ (Johannes 1,5)



Foto:

Thomas Hajek

Impuls zur Adventszeit

„Kommt, lasst ein Weilchen still uns werden,
tief innen still,
weil's auf der dunklen, wintermüden Erden,
Advent jetzt werden will.

Möcht Sinn und Seele wohl von allem lassen,
was lärmt und hetzt,
nicht wandern mehr auf bunten, lauten Straßen -
es ist Advent - Advent ist jetzt!

Kommt, lasst ein Weilchen still uns werden,
tief innen still,
weil's auf der dunklen, wintermüden Erden,
Advent jetzt werden will.“

Hinweise

Zu den Gottesdiensten in **St. Laurentius** stehen ca. 70 Plätze zur Verfügung. Anmeldung zu den Sonntagsmessen ist notwendig! **Jetzt NEU ab Sonntag, 22.11. über Eveeno:** <http://eveeno.com/de/event-cal/10099?style=table> oder per Telefon über das Pfarrbüro. Bitte die Bestätigungsmail von Eveeno mitbringen oder die Kontaktdaten in der Kirche aufschreiben und hinterlassen.

In der Gemeinde **Hl. Familie** stehen 60 Plätze zur Verfügung. Anmeldung zu den Sonntagsmessen über:
a) Liste am Kirchenportal;
b) im Pfarrbüro (Tel.: 0341 / 2323311; sprechen sie auch auf den Anrufbeantworter) oder
c) per Email: info@heilige-familie-leipzig.de

Die Anmeldung zu den Gottesdiensten in **St. Gertrud** erfolgt über die Homepage <https://www.st-gertrud-engelsdorf.de/home.html> Bitte unbedingt auch in der Kirche in die Liste eintragen!

Die Gottesdienste in Taucha werden in der kath. Kirche **St. Anna** gefeiert. Eine Registrierung zur Teilnahme an der Sonntagsmesse erfolgt im Eingangsbereich der Kirche vor dem Gottesdienst.

Für die Kinder gibt's im Anhang wieder die Kinderkirche!

Die Worte „tief innen still“ tun wohl. Man hört heraus und spürt, dass sich hier eine neue Weite für das Leben eröffnet.

In der inneren Stille werden wir frei für das Eigentliche.

Wir können erfassen, was Leben bedeutet. Gerade für die Adventzeit gilt diese Einladung Jesu: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.“

Der Advent erinnert uns an die Verbindung, die wir nach „oben“ hinhaben, an die geistliche Dimension, die wir in der Stille erfahren, und die unser Leben erhält im Gefüge des Alltags.


















Die Adventskränze, die wir gesegnet haben, sind ein Zeichen für Gemeinschaft. In unserer Verbundenheit leuchtet dieses Licht Jesus Christus auf, dass jeder Mensch in sich hat - und auch selber sein soll.

Einen gesegneten Advent wünscht Ihnen

Kaplan Marek Mueller

Gottesdienste

Hl. Messen / Gottesdienste in der Pfarrei Hl. Maria Magdalena

	St. Laurentius	Hl. Familie	St. Gertrud	St. Anna
So.	08:15  10:30  14:00  *1.	10:30 	09:30  11:30  *2.	09:00  am 6.12., 15.00 Uhr St. Moritz
Di.	09:00 			
Mi.	18:00  19:00 – 21:30 Anbetung			20:30  *3.
Do.	09:00 	18:00 		
Fr.	17:30 Rosenkranz- gebet 18:00 			
Sa.	15:30 Hl. Beichte 17:00  *4.	vorher Hl. Beichte 18:00 	vorher Hl. Beichte 18:00 	20:30  *3.

 Hl. Messe;  Wortliturgie; *1. Chrysostomusliturgie; *2. Polnisch; *3. Neokatechumenat; *4. in Belgershain

Symbole: <https://de.vecteezy.com/gratis-vektor/gemeinschaft>

Telefonandacht

Für Menschen ohne Internet bietet die evangelische Kirche jede Woche neu eine ca. zehnmündige **Telefonandacht** an. Einfach anrufen unter Tel.: 0341 / 999 999 0

Vermeldungen St. Laurentius

Der Glaubenskurs findet mittwochs 19:30 Uhr online statt. Thema: „Die Psalmen – Alttestamentliche Lieder und Gebetsschatz der Kirche.“ Anmeldungen sind möglich bei: angelika-probstrw@web.de

Die Eucharistische Anbetung am Mittwoch, 2.12., 19.00 – 21.30 Uhr wird durch die Glaubenszone gestaltet. Lobpreislieder führen ins Gebet und wechseln mit Zeiten der stillen Anbetung.

Vermeldungen Taucha

Am 06.12.2020 und am 10.01.2021 werden die Familiengottesdienste jeweils 15:00 Uhr in der evangelischen Kirche St. Moritz gefeiert (s. Plakat).

Vermeldungen Hl. Familie

Wir unterbrechen für eine Stunde unseren Alltag, um Gott zu suchen und ihn anzubeten. Bibelworte, zumeist aus den Psalmen, geben Orientierung. Stille und Klänge, Farben und Worte werden Ausdruck unserer Gebete. Dies finden Sie in der Kath. Kirche Heilige Familie, vorerst **jeden Freitag 10:00 – 11:00 Uhr**.

Gebot zum Gesundheits-Schutz in Zeiten von Corona

Aufgrund der anhaltend hohen Infektionszahlen **fallen** nach den Vorgaben des Freistaates Sachsen **Gemeindeveranstaltungen** weiterhin **aus**.

Es ist gut, dass wir Gottesdienste feiern können. Hierfür bitten wir zu beachten: **Eine Voranmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten (online oder über die Pfarrbüros) ist notwendig!** Jeder Gottesdienstbesucher trage sich bitte in den Kirchen mit seinen **Kontaktdaten** in die Teilnehmerlisten ein (Name, Vorname, Tel./Mail, Postleitzahl).

In St. Laurentius gibt es ein neues Anmeldeverfahren über Eveeno: <https://eveeno.com/de/event-cal/10099?style=table> Wer nicht angemeldet ist, muss sich darauf einstellen, zunächst zu warten und durch den Begrüßungsdienst eingelassen zu werden, wenn noch Plätze frei sind! Bitte leisten Sie den Anweisungen des Begrüßungsdienstes Folge. Bitte tragen Sie während der gesamten Zeit eine **Maske!** Bitte halten Sie stets **1,5 m Abstand** und berücksichtigen die weiteren Hygieneregeln.

Für die Weihnachtsgottesdienste

Wir bitten um Verständnis, dass wir in diesem Jahr das Weihnachtsfest anders als gewohnt feiern werden. Wir sind froh, dass wir bisher Gottesdienste feiern können. Zum Redaktionsschluss lagen uns die neuesten Vorgaben noch nicht vor.

Für das Weihnachtsfest bitten wir darum, nicht nur die Krippenandachten und die Feiern der Christnacht zur Mitfeier in Betracht zu ziehen, sondern auch die anderen Gottesdienste zum Fest. Dieses Jahr stehen uns ja quasi drei Feiertage zur Verfügung. Anmeldungen für die Weihnachtsgottesdienste sind voraussichtlich ab 14. Dezember möglich.

Die Feier der Adventszeit

Die Adventssonntage in unserer Pfarrei stehen unter der Überschrift: **„Das Licht leuchtet in der Finsternis“ (Joh 1,5)**

Das Licht steht im Mittelpunkt, wenn wir die Kerzen des Adventskranzes entzünden. Christus ist unser Licht. Seine Wärme und seine Nähe dürfen wir in dieser Zeit genießen und weitertragen.



Weitere Angebote und Themen:

100 Jahre Bistum Dresden-Meißen Bistumsjubiläum 2021

Im nächsten Jahr feiert unser Bistum Dresden-Meißen sein 100-jähriges Bestehen seit seiner Wiedergründung im Jahr 1921. Bischof Heinrich Timmerevers nimmt dies in seinem Hirtenwort am 1. Advent auf. Die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr können Sie dem Plakat entnehmen (s. Anhang).

So stehen die **Sonntagsgottesdienste mit ihren Predigten im Zeichen des Lichtes:**

1. Advent: „Das Licht der Hoffnung“ (Hirtenwort des Bischofs)
2. Advent: „Das Licht des Trostes“
3. Advent: „Das Licht der Zuversicht“
4. Advent: „Das Licht des Vertrauens“

Wir laden herzlich zu den **Rorate-Messen** ein: In Engelsdorf am Donnerstag, 03.12., 09:15 Uhr; in Reudnitz, dienstags, 01.12., 15.12., 22.12, jeweils 06:00 Uhr; in Schönefeld donnerstags, 03./10./17.12., jeweils 18:00 Uhr und mittwochs, 09.12. und 16.12., jeweils 06:00 Uhr.

Ein Jahr Pfarrei-Neugründung am Hochfest Mariä Empfängnis

Herzliche Einladung zur Hl. Messe am Dienstag, 8. Dezember, 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius. Wir bitten um Anmeldung über Eweeno oder Telefon bzw. Mail an das Pfarrbüro (s.o.).

Ideen zur Adventszeit-Gestaltung

Dafür gibt es ein Online-Angebot mit vielfältigen Materialien und Impulsen für Jung und Alt, für die Gestaltung in Familien und zur persönlichen Betrachtung unter: <https://www.24x-weihnachten-neu-erleben.de> Für Kinder gibt es Kindergottesdienste und anderes mehr: <https://www.24x-weihnachten-neu-erleben.de/fuer-kinder/#kigo>



Weiter Impulse zum Weihnachtsfest gibt's unter: www.gottbeieuch.de

Adventskalender Leipzig

Ab 1. Dezember lässt sich täglich eine Tür des Online-Adventskalenders öffnen. Diese Aktion der Kirchen der Stadt und ihrer Medienpartner erzählt jeden Tag eine gute Geschichte. Zu finden ist dies unter www.adventskalender-leipzig.de



Adventsweg Taucha

Vom 29. November bis 26. Dezember wird unter dem Titel "Symbole und Bräuche auf dem Weg zur Krippe" zu einem Adventsweg in Taucha eingeladen. Es ist eine gemeinsame Aktion der evangelischen, katholischen und neuapostolischen Kirche in Taucha.

An zwölf Stationen - vorwiegend in der Tauchaer Altstadt - gibt es an Schaufenstern und Schaukästen Bilder, Figuren und Informationen zu Symbolen und Bräuchen der Advents- und Weihnachtszeit. Vom 1. Advent bis Silvester kann der Weg individuell begangen werden. Start ist an der Neuapostolischen Kirche und der Abschluss an der katholischen Kirche in der Sommerfelder Straße.

Die Stationen:

1. Schaukasten Neuapostolische Kirche, Kirchstr. 1: „Macht hoch die Tür“
2. Pfarrhaus Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Kirchstr. 3: „Barbarazweige“
3. Tischlerei Veit Holzspielzeug, Kirchstr. 13: „Zeit der Lichter“
4. Diakonat, Rudolf-Winkelmann-Str. 3: „Engel“
5. Hand & Werk Kreativladen, Eilenburger Str. 20: „Sterne“
6. Buchhandlung „Leselaune“, Eilenburger Str. 4: „Was heißt Advent?“
7. Schaukasten am Markt: „Der Weihnachtsbaum“
8. Allmende e.V., Leipziger Str. 12: „Die Herbergssuche“
9. Schaufenster IG Mandanindianer, Leipziger Str. 22: „Der Adventskranz“
10. Schaufenster Familie Christ, Leipziger Str. 21: „Der Nikolaus“
11. Kirchen-Schaukasten an der Sparkasse: „Der Adventskalender“
12. Hof der kath. Kirchgemeinde, Sommerfelder Str. 20: „Die Krippe“

AIDS-Waisen Projekt bietet Kalender an

Zur Unterstützung des Waisenhauses „MOYO WA HURUMA“ in Tansania bietet das Aids-Waisenprojekt aus unserer Gemeinde Engelsdorf Kalender mit afrikanischen Weisheiten und wunderschönen Fotos zum Verkauf an. Bestellen können Sie diese bei Familie Kottenstein unter Tel. 0341-6511972 oder familie.kottenstein@yahoo.de

Nähere Informationen über das Projekt finden Sie bei www.moyo-wa-huruma.beepworld.de

Eine-Welt-Kreis - Adventsangebot

Zum Adventsbasar gibt es eine gute und eine schlechte Nachricht: die Schlechte ist – der Adventsbasar fällt wegen Corona aus – und die Gute ist – die üblichen Angebote sind trotzdem erhältlich.

Der Eine-Welt-Laden hat zwei Filialen (in der Burgstraße/Ecke Thomaskirche und in den Wiedebachpassagen in Connewitz), die zu den üblichen Ladenöffnungszeiten besucht werden können. Wir möchten Sie ermuntern, das Anliegen des fairen Handels zu unterstützen – Weihnachtsgeschenke sind dort reichlich zu finden.

Wie in den vergangenen Jahren können wir auch wieder Bergtee aus unserer Partnergemeinde in Delvina/Südalbanien anbieten. Der Tee ist sehr gesund und zeigt gerade bei Erkältungskrankheiten seine Wirkung. Ebenso ist Quittengelee, hergestellt aus Großpösnaer Quitten, reichlich vorhanden und wartet auf Freunde des süßen Frühstücks.

Der Erlös vom Tee- und Geleeverkauf kommt der caritativen Arbeit der Schwestern in Delvina zu Gute, gerade in der jetzigen Zeit ist unsere Hilfe dort nötig.

Wenn Sie Tee oder Quittengelee kaufen möchten, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an den Eine-Welt-Kreis, wir organisieren dann den Verkauf mit Ihnen.

Tel. 034297 86952 oder abbrent@t-online.de



Eine gesegnete Adventszeit und einen offenen Blick auf den Advent auf der ganzen Welt wünscht der Eine-Welt-Kreis

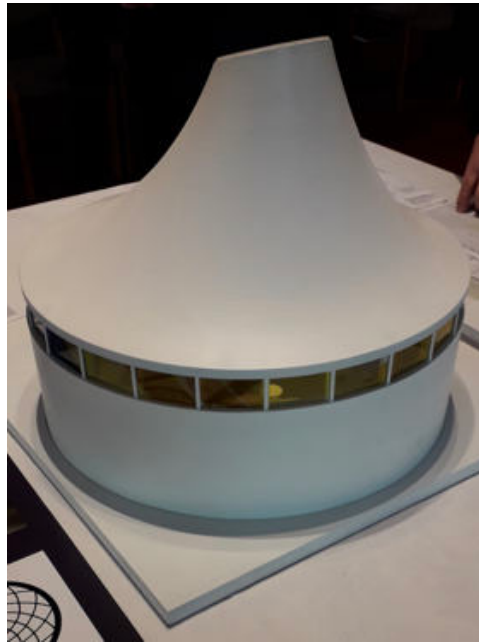
Wahlen zu den Ortskirchenräten und dem Kirchenvorstand

Die Wahlergebnisse sind inzwischen in den Gemeinden bekannt gegeben worden. Zu den Ortskirchenräten können noch weitere Mitglieder hinzu berufen werden. Wenn neben den gewählten und geborenen Mitgliedern auch jene feststehen, die sich haben berufen lassen, werden wir die Ortskirchenräte im Newsletter vorstellen.

In den Kirchenvorstand der Pfarrei Hl. Maria Magdalena wurden gewählt: Frank-Thomas Hempel, Dr. Frank Neudert, Prof. Alfred Winter, Dr. Ralf Bruhn. Vier weitere Mitglieder werden noch hinzuberufen.

Herzlich gratulieren wir allen, die gewählt worden sind und danken herzlich allen, die sich zur Wahl gestellt haben. Vielen Dank an alle, die in den Wahlvorständen die Wahlen vorbereitet und durchgeführt haben. Allen Wählerinnen und Wählern herzlichen Dank!

Taucha Bauvorhaben



In Taucha ist geplant, einen Teil des Grundstücks der Sommerfelder Straße 20 an die Neuapostolische Kirche zu verkaufen. Diese möchte auf dem Grundstück eine Kirche bauen, und hat dafür am 24. November 2020 vor Ort die Entwürfe vorgestellt.

Die Kirche soll ein rundes Gebäude mit Lehmwänden werden, an die sich ein Ring aus farbigem Glas anschließt. Auf dem Glas schwebt dann das Dach - eine Holzkonstruktion, deren Öffnung oben das Sonnenlicht ins Innere der Kirche lässt.

Hinter der Kirche schließt sich ein Gebäude mit Räumlichkeiten für das Gemeindeleben an. Der Start der Bauarbeiten ist für Mitte 2021 vorgesehen. Ab 2022 soll dann die neue Kirche in bester Nachbarschaft zu St. Anna fertiggestellt werden.

10. - 18. Dezember - Chanukka - Lichterfest



Chanukka ist ein acht Tage dauerndes, jährlich gefeiertes jüdisches Fest zum Gedenken an die Wiedereinweihung des zweiten Tempels in Jerusalem im Jahr 164 v. Chr. Es beginnt am 25. Tag des Monats Kislev. Chanukka ist primär ein

häusliches Fest. An den Chanukka-Abenden versammeln sich die Familien mit Freunden zu ausgelassenen Festen. Gemeindefeiern sind üblich, die Kinder bekommen Geschenke und Süßigkeiten. Gekostet werden vor allem in Öl gebackene Speisen wie Sufganiyah (Krapfen) oder Latkes (Kartoffelpuffer) und weitere Spezialitäten der jüdischen Küche. Nach dem Anzünden der Lichter werden „Maos Zur“ und weitere Chanukkalieder gesungen.

Ursprünglich wurden die Lichter nur in den Häusern angezündet, später in den Synagogen und öffentlich auf Plätzen.

Die Chanukkia, der Chanukka-Leuchter mit acht Kerzen - im Gegensatz zur Menorah mit sieben Kerzen -, wird unmittelbar nach Einbruch der Dunkelheit angezündet.

Dabei werden Gebete gesprochen, Lieder gesungen und die Chanukka-Geschichte erzählt.

Impressum

Römisch-katholische Pfarrei Hl.
Maria Magdalena Leipzig-Ost
Stötteritzer Straße 47
04317 Leipzig-Reudnitz

Diese Pfarrei wird vertreten
durch Pfarrer Michael Teubner

Telefon: 0341-2619630
Telefax: 0341-9902138
E-Mail: pfarrei-maria-magdalena-leipzig@web.de

Newsletter-Redaktionsteam:
Pfr. Thomas Hajek, Franziska
Lotzmann, Benny Wilczek

Beiträge, Rückmeldungen,
Anfragen etc. bitte an:
redaktion@st-laurentius-leipzig.de

Bankverbindung

Pfarrei Hl. Maria Magdalena
Leipzig-Ost
IBAN DE22 7509 0300 0008
2244 55
BIC GENODEF1M05

Vielen Dank für jede großzügige
Spende zur Unterstützung
unserer Pfarrei Hl. Maria
Magdalena!

Während der Chanukkatage erhalten Kinder Münzen und werden ermutigt, einen Teil des Geldes für wohltätige Zwecke zu spenden (Zedaka). Der bei einigen beliebte Brauch, zu Chanukka Gänsebraten zuzubereiten, wird mit dem anfallenden Fett begründet, das in Leuchtern verbrannt wird.

Ein Spiel, das früher zum festen Bestandteil der Chanukka-Abende zählte, ist Glocke und Hammer.

Chanukka für Jedermann

Montag, 21. Dezember | 19:00 Uhr



Das Chanukka-Fest dauert acht Tage.

In diesem Jahr beginnt es am Abend

des 10. Dezember und endet am Abend des 18. Dezember.

Chanukka: das Wort bedeutet „Weihung“ und erinnert an die Wiedereinweihung des Jerusalemer Tempels im Jahr 165 vor unserer Zeitrechnung.

Der Gemeinderabbiner der Israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig, Zsolt Balla, wird allen Interessierten über die Herkunft, Entstehung und die Bräuche von Chanukka erzählen.

Dazu wird ein kleines, auch kulinarisches, Kulturprogramm gestaltet.

<https://zoom.us/j/95889559474?pwd=Y2NhdVQzOU5mM3hQWGhJR1ZwbYtaUT09>

**Herzlich wünschen wir allen Leserinnen und Lesern
unseres Newsletters eine gesegnete und frohe
Adventszeit!**